



Deutsche Glasfaser legt kupferfreie Glasfaser bis in die Wohnung und Unternehmen. Dabei wird jede Wohnung und jedes Büro mit gesonderten Fasern versorgt. Die farbige Ummantelung erleichtert die Orientierung bei der Verlegung. (DG)

07.08.2018 10:59 CEST

Deutsche Glasfaser beschleunigt Geschäftskunden: 250 Megabit/Sekunde neue Mindestbandbreite

Stephan Zimmermann: „Reine Glasfaser alternativlos für Echtzeit-Anwendungen der Industrie 4.0“

07.08.2018, Borken. Deutsche Glasfaser macht sein Angebot für Geschäftskunden jetzt noch schneller, sicherer und transparenter – ohne zusätzliche Kosten. Die symmetrische Internet-Bandbreite reicht jetzt von

mindestens 250 Mbit/s bis 10 Gigabit/s – Schulen, Kindergärten, Rathäuser und weitere öffentliche Liegenschaften profitieren von speziellen Tarifen. Das „SLA Service Level Gold“ verspricht maximalen Kundenservice.

Deutsche Glasfaser strukturiert sein Angebot für Geschäftskunden neu: Ab sofort startet das Produktportfolio bei 250 Mbit/s und stuft sich über 600 Mbit/s und ein 1 Gigabit/s hoch auf 10 Gigabit/s – höhere Bandbreiten sind im Terabit-fähigen Netz jederzeit möglich. Alle Bandbreiten für Geschäftskunden sind symmetrisch, das heißt gleich schnell im Up- und Download.

Telefonie-Dienste werden jetzt transparenter strukturiert und wahlweise in den Varianten „Klassik“ (ISDN) und „Modern“ (SIP) angeboten. Auf diese Weise können Unternehmen auch vorhandene ältere ISDN-Telefonanlagen weiter nutzen. Mit dem neuen „SLA Service Level Gold“ bietet Deutsche Glasfaser seinen Geschäftskunden höchste Sicherheit, Verfügbarkeit und exklusiven Kundendienst rund um die Uhr.

Über ihre konkurrenzlose Kapazität hinaus besitzen reine, kupferfreie Glasfasernetze weitere wichtige Systemeigenschaften für Unternehmen, die unter anderem für Echtzeitanwendungen der Industrie 4.0 grundlegend sind. Deutsche Glasfaser rüstet deshalb mit Hochdruck Gewerbegebiete in ganz Deutschland mit FTTH-Netzen („Fiber To The Home“ Glasfaser bis ins Haus) auf – sowohl im ländlichen Raum als auch in den Randlagen von Ballungsräumen und Großstädten. Praktisch wöchentlich meldet Deutsche Glasfaser Business, das auf Geschäftskunden spezialisierte Tochterunternehmen der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe, neue Kooperationsvereinbarungen mit Kommunen für den Anschluss von Gewerbegebieten.

Dr. Stephan Zimmermann, Geschäftsführer von Deutsche Glasfaser Business: „Gewerbegebiete wurden von den Telekommunikationsunternehmen lange stiefmütterlich behandelt – größtenteils sind die verfügbaren Bandbreiten nach wie vor katastrophal. Für professionelle und industrielle Anwendungen gibt es keine Alternative zur reinen Glasfaser. Sie gilt inzwischen als harter Standortfaktor. Deshalb engagieren wir uns bundesweit gemeinsam mit den Kommunen, Industrie- und Handelskammern und Unternehmen, den Rückstand sukzessive aufzuholen, ohne dafür Fördergelder aus Steuermitteln in Anspruch zu nehmen. Wir sind dabei insbesondere in ländlichen Regionen

unterwegs – da wo der Mittelstand zuhause ist.“

Spezielle Tarife für öffentliche Einrichtungen

Für öffentliche Einrichtungen wie beispielsweise Schulen, Kindergärten, Rathäuser bietet Deutsche Glasfaser ein eigenständiges Portfolio mit speziellen Tarifen. Internet und Telefonie können für alle kommunalen Einrichtungen über einen einzigen Vertrag gebucht werden.

Video: [So profitieren Unternehmen von Deutsche Glasfaser Business](#)

[Eingebundenes Material ansehen](#)

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die

Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit. www.deutsche-glasfaser.de

Über Deutsche Glasfaser Business

Deutsche Glasfaser Business ist der Glasfaserspezialist für gewerbliche Kunden. Das Unternehmen realisiert nachhaltige Infrastrukturen für Unternehmen und Kommunen in Industrie- und Gewerbegebieten. Deutsche Glasfaser Business bietet garantierte Bandbreiten von 250 Mbit zu 10 Gigabit pro Sekunde. Glasfaseranbindungen sind nahezu unendlich skalierbar und decken bereits heute den Bedarf von morgen ab. Deutsche Glasfaser Business steht Unternehmen als Diensteanbieter mit individuell zugeschnittenen Lösungen und einem auf Unternehmen spezialisierten Team zur Verfügung. Die Leistungen reichen vom Netzausbau über Telefonieangebote, Standortvernetzungen und Backup-Leitungen bis hin zu Glasfaseranbindungen von Mobilfunkmasten. Darüber hinaus bietet Deutsche Glasfaser standardisierte Vorleistungen für andere Netzbetreiber auf Basis der Ethernet-Technologie. Rechenzentren in Deutschland gewähren höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards. www.deutsche-glasfaser.de/business

Pressekontakt:

Dennis Slobodian

Referent Unternehmenskommunikation

+49 (0) 2861 89060 726 d.slobodian@deutsche-glasfaser.de

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz.

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Diana Stiebe

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Herbert Spies

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Nora Lippelt

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Thomas Schommer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de